



LEADER-Entscheidungsgremium
-LEG-
Förderperiode 2014-2022

Protokoll
20. Sitzung am 15. November 2022

Sitzungsleitung: REV-Vorsitzender Josef Laumer, Landrat

Beginn: 17.03 Uhr – Ende 18.19 Uhr

LEG-Mitglieder

Lfd. Nr.	Zuordnung	Name	Zusätzliche REV-Funktionen	Kommune/Einrichtung	anwesend	abwesend
1.	Kommune	Laumer Josef	Vorstandsmitglied Vorsitzender	Landkreis SR-BOG Landrat	x	* Stimmrecht-Ü
2.	Kommune	Bogner Anita	Vorstandsmitglied stv. Vorsitzende	Gemeinde Rain Erste Bürgermeisterin	x	**** Stimmrecht-Ü ab 18:00 Uhr
3.	Kommune	Zirngibl Wolfgang	Vorstandsmitglied stv. Vorsitzender	Gemeinde Ascha Erster Bürgermeister ILENord23 - Vorsitzender		x *siehe Hinweis
4.	Kommune	Dobmeier Christian	Vorstandsmitglied	Markt Mallersdorf-Pfaffenberg Erster Bürgermeister		x **siehe Hinweis
5.	Kommune	Panten Martin	Vorstandsmitglied	Gemeinde Parkstetten Erster Bürgermeister	X bis 18:00 Uhr	X ab 18.00 Uhr **** siehe Hinweis
6.	WiSo-P	Stadler Margarethe	Vorstandsmitglied	Bayerischer Bauernverband München, Ehrenkreisbäuerin	X	*** Stimmrecht-Ü
7.	WiSo-P	Wasmeier Gangolf	Vorstandsmitglied	Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR)		x ***siehe Hinweis
8.	WiSo-P	Dendorfer Bernhard		Waldbesitzervereinigung Mitterfels e.V. – 1. Vorstand	x	
9.	WiSo-P	Groß Josef		Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern e.V. Kreisverband SR-BOG Geschäftsführer	x	* Stimmrecht-Ü
10.	Privat-P	Huber Franz			X	
11.	Privat-P	Kiese Werner			x	**** Stimmrecht-Ü
12.	WiSo-P	Molz Andreas		Bund Naturschutz in Bayern e.V. - Kreisgruppe SR-BOG	x	

				Vorsitzender		
13.	Kommune	Piermeier Anton		Gemeinde St. Englmar Erster Bürgermeister	x	** Stimmrecht-Ü
14.	Privat-P	Schambeck Christian			X	
15.	Privat-P	Tanne Jürgen				x ****siehe Hinweis

***Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Wolfgang Zirngibl war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 15.11.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an LEG-Mitglied Herrn Josef Laumer, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Frau Anita Bogner übertragen. Herr Laumer war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

****Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Christian Dobmeier war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 11.11.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Herrn Anton Piermeier, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Wolfgang Zirngibl übertragen. Herr Piermeier war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

*****Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Gangolf Wasmeier war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 09.11.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Frau Margarethe Stadler, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Andreas Molz übertragen. Frau Stadler war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

******Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Jürgen Tanne war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 09.11.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Werner Kiese, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Franz Huber übertragen. Herr Kiese war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

*******Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Martin Panten musste die Sitzung früher verlassen. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 09.11.2022, ab seiner Abwesenheit Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde ab seiner Abwesenheit an Frau Anita Bogner übertragen. Frau Anita Bogner war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

REV Straubing-Bogen e.V.

Lfd. Nr.	Name	LEADER-LAG Geschäftsführung	anwesend	abwesend
1	Hilmer Josefine	LAG-Managerin	x	
2	Henskes Tanja	Assistenzkraft	x	

REV-Fachbeirat

Lfd. Nr.	Name	Behörde - Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Aigner Peter	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartnerin ILE Laber und LENord23		X

2	Baumann Ludwig	Landratsamt Straubing-Bogen Sachgebietsleiter Ausländeramt, Personenstandswesen		X
3	Dollmann Robert	Volkshochschule Straubing-Bogen Geschäftsführer		x
4	Eckl Hermine	Staatliche Berufsschule I Straubing mit Außenstelle Bogen, Staatliche Berufsschule III mit Außenstelle Mitterfels, Schulleiterin		x
5	Gietl Gerlinde	Landratsamt Straubing-Bogen Sachgebietsleiterin Amt für Jugend und Familie		X
6	Götz Harald	Landratsamt Straubing-Bogen Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege		X
7	Hentschel Helmut	Industrie- und Handelskammer Niederbayern	x	
8	Hösl Adalbert	ILE Gäuboden Vorsitzender	X	
9	Keller Andreas	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz Bereichsleiter Regensburg		x
10	Ketterl Heribert	Staatliche Schulämter Stadt Straubing und Landkreis Straubing-Bogen Fachlicher Leiter		x
11	Kiese Werner	Staatliche Berufsschule II Straubing-Bogen mit angeschlossenen Berufsfachschulen - Schulleiter	als LEG- Mitglied	
12	Knott Andreas	Landratsamt Straubing-Bogen Leiter der Abteilung 5		X
13	Dr. Lehner-Hilmer Anita	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Straubing		x
14	Lichtinger Herbert	ILE Laber Vorsitzender		x
15	Dr. Pex Eberhard	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Landau und Regen LEADER-Koordinator Niederbayern		x
16	Päplow Sven	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartner ILE Gäuboden	x	
17	Renner Christina	Technologie- und Förderzentrum - TFZ, Straubing		x
18	Schambeck Christoph	Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Bogen, Geschäftsstellenleiter		x
19	Schedlbauer Johann	Landratsamt Straubing-Bogen Kommunaler Behindertenbeauftragter Landkreis Straubing-Bogen	x	
20	von Byern Birgit	Landratsamt Straubing-Bogen Tourismusbeauftragte Landkreis Straubing-Bogen		x
21	Wallner Matthias	ILE nord23 Vorsitzender		x
22	Wensauer Werner	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz Leiter Bildungszentrum Straubing	x	

Projektträger

Lfd. Nr.	Name	Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Bosl Christian	TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V.	x	

TOP 1 Begrüßung (17:03 Uhr)

Herr Landrat Laumer begrüßte in seiner Funktion als Vorsitzender des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. die Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums, die Mitglieder des Fachbeirates sowie die LAG-Managerin Frau Josefine Hilmer mit Assistenz Frau Tanja Henskes. Vorsitzender Laumer gab nachfolgend die Tagesordnung bekannt.

(siehe Anlage PPP – Folien 1-7)

Die Präsentation **221115_Präsentation_LEG_Si 20_FP 2014-2022** zur 20. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums in der Förderperiode 2014-2022 ist Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden (17:05 Uhr)

Herr Vorsitzender Laumer stellte zu Beginn die form- und fristgerecht erfolgte Einladung und Übersendung der Projektunterlagen sowie nachfolgend die Anwesenheit der LEG-Mitglieder fest: Es waren 11 Personen zu Beginn der Sitzung anwesend; den LEG-Mitgliedern Frau Margarethe Stadler, Herrn Werner Kiese, Herrn Anton Piermeier und Herrn Josef Laumer war zusätzlich **ein** Stimmrecht schriftlich übertragen – alle übten auf Befragen durch den Vorsitzenden das weitere Stimmrecht aus.

LEG Mitglied Herr Marin Panten musste die Sitzung früher verlassen und übertrug sein Stimmrecht ab seiner Abwesenheit an LEG Mitglied Frau Anita Bogner.

Herr Vereinsvorsitzender Josef Laumer stellte sodann die allgemeine und auch die besondere Beschlussfähigkeit -Doppeltes Quorum- für Projektentscheidungen als gegeben fest.

(siehe Anlage PPP – Folien 8-10)

2.1 Zustimmung zur Ergänzung der Tagesordnung

Herr Vorsitzender Laumer informierte zur erneuten Überprüfung von Interessenkonflikten durch die Bewilligungsstelle im Rahmen der dortigen Bearbeitung von Projekt-Zahlungsanträgen, so auch bei dem „Kooperationsprojekt „Qualitätssicherung und Erlebnisinszenierung der Radrunde Bayerisches Thermenland – Projektträger: TVO Regensburg – Teilprojekt: Radeln, rasten und genießen – Der Straubinger Donaurastplatz – Projektträger: Stadt Straubing“. Aufgrund dessen wird gebeten, den Tagesordnungspunkt gleich in diese Sitzung mit aufnehmen zu können. Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache. Es war Befürwortung gegeben.

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:06 Uhr)

„Das LEADER-Entscheidungsgremium stimmt der Ergänzung der Tagesordnung wie folgt zu:

TOP 4.5 LEADER-Kooperationsprojekt – hier: Teilprojekt – Klärung Interessenkonflikte

„Kooperationsprojekt „Qualitätssicherung und Erlebnisinszenierung der Radrunde Bayerisches Thermenland – Projektträger: TVO Regensburg – Teilprojekt: Radeln, rasten und genießen – Der Straubinger Donaurastplatz – Projektträger: Stadt Straubing“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 11)

Sodann bat Herr Vorsitzender Laumer, auf TOP 4.3.2 zur Vorstellung der Maßnahme des TSV 1883 Bogen, Tischtennis e.V. durch den dortigen Vorsitzenden Herrn Herr Christian Bosl gleich übergehen zu können, damit Herr Bosl zeitlich nicht zu lange gebunden wird.

Das LEADER-Entscheidungsgremium war damit einverstanden.

Hinweis: Abhandlung siehe TOP 4.3.2

TOP 3 LEADER 2023-2027 – Informationen (17:16 Uhr)

Vorbereitende Unterstützung - Antragstellung

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt bekannt und bat nachfolgend Frau Hilmer zu berichten.

Frau Hilmer informierte das LEADER-Entscheidungsgremium, dass die Antragstellung für die Förderung der „vorbereitenden Unterstützung“ eröffnet ist. Es ist lt. LEADER-Förderrichtlinie eine Festbetragsförderung in Höhe von 20.000 € abzüglich der bereits in 2014 zur damaligen Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie in Anspruch Förderung in Höhe von 6.549,16 €. Die Einreichungsfrist läuft bis 31.12.2022. Der Antrag kann erarbeitet werden.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache. Es gab keine Wortmeldungen.

(siehe Anlage PPP – Folien 12-13)

Verlassen der Sitzung:

17:16 Uhr Christian Bosl

TOP 4 LEADER 2014-2022 – Informationen und Beschlüsse (17:18 Uhr)

Herr Vorsitzender Laumer gab einen kurzen Überblick und leitete auf Tagesordnungspunkt 4.1 über.

(siehe Anlage PPP – Folie 14)

4.1 Nachwuchs- und Fachkräftehaus

Die Gesamtfinanzierung des pot. Projektvorhabens beträgt gerundet 7 Mio. €. Um die nachhaltig gesicherte Finanzierbarkeit durch den pot. Projektträger zu gewährleisten, ist dieser zwingend auf weitere Fördermittel bzw. sichere Einnahmequellen angewiesen. Dies führte nach Projekt-Beschluss vom 21.06.2022 noch zu Anpassungen bzw. Veränderungen hinsichtlich der Zusammenarbeit mit weiteren Behörden und Institutionen zum Zwecke der Generierung weiterer Einnahmen. In diesem Zusammenhang zeigte sich erstmals in der Sitzung am 18.10.2022 eine mögliche konkrete Zusammenarbeit mit dem Berufsschulverband Straubing-Bogen. Ausschließlich auf Verwaltungsebene der Stadt Straubing wurde eine evtl. mögliche unmittelbare Anmietung durch den Berufsschulverband Straubing-Bogen vorbesprochen. Diese in die Sitzung vom 18.10.2022 eingebrachten Informationen veranlassten Herrn Vorsitzenden Laumer sofort, mögliche Interessenkonflikte neu zu prüfen. Diese bekundeten am 18.10.2022 unmittelbar Herr Vorsitzender Josef Laumer hinsichtlich seiner Funktion als Landrat des Landkreises Straubing-Bogen im Berufsschulverband Straubing-Bogen und Frau stv. Vorsitzende Anita Bogner in Ihrer Funktion als Verbandsrätin im Berufsschulverband Straubing-Bogen.

Herr Vorsitzender Laumer bat das LEADER-Entscheidungsgremium, den in der Sitzung am 18.10.2022 gefassten Ergänzungsbeschluss zu o.g. Projektvorhaben bis zur vorsorglichen Nachprüfung der aktuellen Zusammensetzung des Berufsschulverbands als schwebend unwirksam zu setzen und beauftragte Frau LAG-Geschäftsführerin Hilmer, die Nachprüfung zu veranlassen und sodann über das Ergebnis zu berichten.

Die Nachprüfung der personellen Zusammensetzung der Verbandsversammlung des Berufsschulverbandes Straubing-Bogen ergab Folgendes:

1. REV-Vorsitzender Herr Josef Laumer ist als Landrat des Landkreises Straubing-Bogen dato Verbandsvorsitzender
2. REV-Stellvertretende Vorsitzende Frau Anita Bogner ist als Kreisrätin des Landkreises Straubing-Bogen dato dortige Verbandsrätin und
3. LEG-Mitglied Herr Christian Schambeck ist als Kreisrat des Landkreises Straubing-Bogen dato Stellvertreter einer vom Landkreis Straubing-Bogen bestellten Verbandsrätin.
4. LEG-Mitglied Herr Werner Kiese nimmt aus seiner beruflichen Funktion als Leiter der örtlichen Staatlichen Berufsschule II Straubing-Bogen im Berufsschulverband Straubing-Bogen teil und hat beratende Funktion im Einzelfall. Er hat jedoch keine Funktion in der Verbandsversammlung des Berufsschulverbandes Straubing-Bogen inne und damit auch kein Stimmrecht.

Zu 1:

Herr REV-Vorsitzender Josef Laumer gab in der Sitzung am 15.11.2022 die Erklärung zum Interessenkonflikt schriftlich ab. Die mündliche Bekundung erfolgte bereits in der Sitzung am 18.10.2022.

Zu2:

Frau Stv. Vorsitzende Anita Bogner gab ergänzend zur bejahenden Interessenkonflikt-Erklärung vom 18.10.2022 die bejahende Interessenkonflikt-Erklärung am 15.11.2022 nochmals ab, um die Willenserklärung vom 18.10.2022 klar zu bekunden.

Zu 3:

LEG-Mitglied Herr Christian Schambeck teilte auf Befragen mit, dass er seit 01.05.2020 bis zum 18.10.2022 in keinsten Weise in Ausübung der vorgenannten Stellvertretung gefordert war, zu keiner Verbandssitzungen eingeladen war oder sonstige „Berührungspunkte“ mit dem Berufsschulverband Straubing-Bogen gegeben waren. Aufgrund dessen habe er in ausschließlich sachlicher Wahrnehmung keinen bestehenden Interessenkonflikt gesehen. Um jedoch keinerlei evtl. mögliche Konflikt-Auslegungen zu unterlaufen, nimmt er sein Stimmrecht in der Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums nicht wahr und erklärte sich in der Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums am 15.11.2022 zum Interessenkonflikt mit Widerruf der am 18.10.2022 abgegeben Erklärung neu.

Zu 4:

LEG-Mitglied Herr Werner Kiese besitzt kein Stimmrecht im Berufsschulverband Straubing-Bogen. Ein Interessenkonflikt wird folglich nicht gesehen; auf die Ausführungen von Herrn LEADER-Koordinator per E-Mail vom 08.11.2022 wurde verwiesen.

Herr Vorsitzender Josef Laumer stellte sodann das **Abstimmungsergebnis** zu Tagesordnungspunkt 4.1 der **Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums vom 18.10.2022**, hier: **Ergänzungsbeschluss zum pot. LEADER-Projektvorhaben *Nachwuchs- und Fachkräftehaus*** fest:

Ergänzungsbeschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (9:54 Uhr) – Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums am 18.10.2022 - Abstimmungsergebnis

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wird festgestellt.

Das LEADER-Entscheidungsgremium nimmt von den nach Projektauswahl-Beschluss vom 21.06.2022 zum Projektvorhaben der KHS-Wohnheim GmbH, Straubing, mit dem Projekttitel „*Nachwuchs- und Fachkräftehaus*“ eingetretenen Änderungen bei der Projektbeschreibung Kenntnis und befürwortet die Anpassungen in der Projektbeschreibung zur Mietzeitdauer für Auszubildende und Fachkräfte sowie zur Erweiterung des Mieterklientels auf betriebliche Ausbildungszeige.

Von der Steigerung der Projektkosten nach aktuellem Stand, welche dem LEADER-Förderantrag zugrunde liegen werden und deren Finanzierbarkeit, wird Kenntnis genommen.

Die Projektauswahl des LEADER-Entscheidungsgremiums mit Beschluss vom 21.06.2022 wird bestätigt.“

Abstimmungsergebnis 12:0:0

(dafür 12 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Hinweis: anwesende LEG- Mitglieder ohne Stimmrecht: Josef Laumer, Anita Bogner, Christian Schambeck

(siehe Anlage PPP – Folie 15-17)

Im Weiteren siehe eigenständige Erklärung zur Ausgangslage LEG-Beschluss vom 21.06.2022 und zur Projekt-Sachlage LEG-Beschluss vom 18.10.2022 – siehe Anlage.

4.2 LEADER-Projekt Unterstützung Bürgerengagement – Richtlinie (17:34 Uhr)

Redaktionelle Anpassung

Die Regelungen zum LEADER-Projekt *Unterstützung Bürgerengagement* vom 11.10.2017 lauten bei Nr. 1 Buchstabe a), Spiegelstrich Nr. 6, Satz 1 dato:

„Die Fördermittel für Einzelmaßnahmen im Rahmen des Projektes *Unterstützung Bürgerengagement* werden in den Jahren 2018-2020 ausgeschüttet.“ Diese sind redaktionell an die Dauer der aktuellen LEADER-Förderperiode anzupassen.

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:35 Uhr)

„Die Regelungen zur Umsetzung des LEADER-Projektes *Unterstützung Bürgerengagement* vom 11.10.2017 werden hinsichtlich der Jahreszahl in Nr. 1 Buchstabe a), Spiegelstrich 6, Satz 1 gemäß der aktuellen LEADER-Förderrichtlinie 2014-2022/2025 angepasst:

Die Fördermittel für Einzelmaßnahmen im Rahmen des Projektes **Unterstützung Bürgerengagement** werden in den Jahren 2018-2022/2025 ausgeschüttet.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0

(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Verlassen der Sitzung
17:34 Uhr Herr Päßlow

Rückkunft zur Sitzung
17:35 Herr Päßlow

(siehe Anlage PPP – Folien 18-20)

4.3 LEADER-Projekt Unterstützung Bürgerengagement Maßnahmen-Anträge, Vorstellung

- wurde vorgezogen nach TOP 2.1 –

(siehe Anlage PPP – Folie 21)

4.3.1 Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz Irlbach (17:13 Uhr)

Der pot. Maßnahmenträger konnte den Termin zur Vorstellung nicht wahrnehmen und hat sich entschuldigt.

Die pot. Maßnahme wurde durch Frau Hilmer nochmals kurz bildlich dargestellt.

(siehe Anlage PPP – Folien 22-23)

4.3.2 We Want You! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter

Herr Vorsitzender Laumer begrüßte Herrn Christian Bosl sehr herzlich! Nachdem seitens Herrn Bosl die Vorstellung der Maßnahme in der Sitzung am 18.10.2022 nicht möglich war, eröffnete Herr Vorsitzender Laumer im Zuge der Gleichbehandlung aller pot. Maßnahmenträgern Herrn Bosl die persönliche Vorstellung der pot. Maßnahme.

Herr Christian Bosl, 1. Vorsitzender des TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V., bedankte sich bei Herrn Vorsitzenden Josef Laumer und Geschäftsführerin Frau Josefine Hilmer, die Maßnahme des TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V. anhand einer PowerPoint Präsentation vorstellen zu dürfen.

Herr Bosl gab Einblick in die Vereinsarbeit von „Klein bis Groß“. Hierbei liegt dem Verein vor allem auch die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen, welche mit vielen Aktivitäten und insbesondere auch Schulaktionen untermauert wird. Nun möchte der Verein in 2023 neu eine Mitgliedergewinnung für die Abteilung Tischtennis bereits ab der Altersgruppe ab 4 Jahren starten. Die Teilnahmemöglichkeit steht grundsätzlich jedem Kind frei. Herr Bosl bedankte sich abschließend sehr herzlich für die Möglichkeit der persönlichen Vorstellung.

Herr Vorsitzender Laumer bedankte sich ebenfalls für die umfassenden Informationen und insbesondere auch für das Engagement des Vereins bei Herrn Bosl. Sodann eröffnete Herr Vorsitzender Laumer die Aussprache. Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

(siehe Anlage PPP – Folien 24-41)

4.4 LEADER-Projekt Unterstützung Bürgerengagement Maßnahmen-Anträge, Beschlüsse

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt bekannt und verwies auf die Vorstellung der pot. Maßnahme durch die/den jeweilige/n Maßnahmenträger/in in der Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums am 18.10.2022 sowie 15.11.2022. In der heutigen Sitzung sind die pot. Maßnahmen nun abschließend zu beraten und zu beschließen. Sodann bat er Frau Hilmer, zu berichten.

(siehe Anlage PPP – Folie 42)

4.4.1 LIEDER-Gesang-Projekt - Phase 3 "Manerg`sang" - alternatives, innovatives und nachhaltiges Laien-Chorsingen (17:36 Uhr)

Lt. Mitteilung von Herrn Dr. Pex per E-Mail vom 14.11.2022 hat das AELF Regen derzeit nicht zu prüfen, ob die Fördervoraussetzungen bei den einzelnen Maßnahmen erfüllt sind. Frau Hilmer wird folglich nochmal den Kontakt mit dem pot. Maßnahmenträger suchen, um die klare zukunftsorientierte Ausrichtung der Gesangspflege, bei der die technische Ausstattung zukünftig eingesetzt werden soll, nochmals dargelegt zu bekommen. Hierzu erfolgt in der nächsten Sitzung eine abschließende Information. Unter Vorbehalt dessen kann heute bereits entschieden werden, ob die Maßnahme generell gefördert werden soll.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.
Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss LEADER-Entscheidungsgremium

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.
Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.* durchgeführt. Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 2 Da geht`s rund! Handlungsziele 4 und 5 sowie
- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die Maßnahme LIEDER-Gesang-Projekt - Phase 3 "Manerg`sang" - "alternatives, innovatives und nachhaltiges Laien-Chorsingen" des Maßnahmenträgers *Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.*, wird vorbehaltlich der Förderfähigkeit der Maßnahme im Rahmen von LEADER befürwortet.
Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.177,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis 30.06.2023 festgelegt.

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 43-52)

4.4.2 Ehrenamtliche Obstbaumpflege der Streuobstwiese - Anschaffung von Baumscheren

Der Obst- und Gartenbauverein Geiselhöring e.V. pflegt seit vielen Jahren ein von der Stadt Geiselhöring zur Verfügung gestelltes Grundstück als Streuobstwiese. Mit jahreszeitlichen Aktivitäten und Aktionen werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene hierbei mit einbezogen. So finden z.B. auch Kurse für fachgerechten Baumpflegeschnitt für Jugendliche und Erwachsene wiederkehrend statt. Hierbei ist die Teilnahme nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Nachdem die hier ehrenamtlich aktiven Vereinsmitglieder immer älter werden, bietet eine elektrische Baumschere sinnvolle Unterstützung. Es wird empfohlen, eine Baumschere mit Ladegerät in Höhe von 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten zu fördern. Der Antrag auf Förderung in Höhe von 100 % der zuwendungsfähigen Nettokosten wird im Zuge der Gleichbehandlung aller Maßnahmenträger nicht zu befürworten.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.
Befürwortet wird im Hinblick auf die Anzahl der Maßnahmenanträge die Anschaffung einer Baumschere mit Ladegerät.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:42 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Obst- und Gartenbauvereins Geiselhöring e.V.* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 1 Da geht's um Nachhaltigkeit! Handlungsziele 4 und 5 und
- Entwicklungsziel 4 Da geht's mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Ehrenamtliche Obstbaumpflege der Streuobstwiese – Anschaffung von Baumscheren*, des Maßnahmenträgers *Obst- und Gartenbauverein Geiselhöring e.V.*, wird für die Anschaffung **einer** elektrischen Baumschere mit Ladegerät befürwortet; dies vorbehaltlich der Erklärung des Maßnahmenträgers zum Einsatz der Baumschere auch für die Vermittlung fachgerechter Baumschnittpflege unter Einbeziehung der aller Generationen.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal **1209,00 €**.

Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.03.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 53-55)

4.4.3 Örtlicher Landwirtschaftlicher Interessenverbund - Rehkitz -Rettung mit Drohne

Mit o.g. Maßnahme des pot. Maßnahmenträgers wird dem Tierschutz und hier insbesondere der Rehkitz-Rettung auf land-/forstwirtschaftlichen Bewirtschaftungsflächen Rechnung getragen. Die Bewahrung der Rehkitze vor Verletzung oder gar Tod durch landwirtschaftliche Maschinen ist zudem von gesellschaftlich-ethischer Bedeutung und sollte unterstützt werden. Das eigenverantwortliche Engagement der hier zusammenarbeitenden Landwirte ist vorbildlich.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:46 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird federführend für den Maßnahmenträger *Örtlicher landwirtschaftlicher Interessensverbund, Wiesenfelden*, von Herrn Bernhard Dendorfer, Wiesenfelden, durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 5 Straubing-Bogen – Da geht was! Handlungsziel 1 und
- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Örtlicher Landwirtschaftlicher Interessenverbund - Rehkitz-Rettung mit Drohne* des o.g. Maßnahmenträgers, wird vorbehaltlich der Vorlage der Erklärung zum örtlichen landwirtschaftlichen Interessenverbund befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.500,00 €.

Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.03.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0

(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 56-58)

4.4.4 Haus der Vereine Oberhaselbach – Anschaffung einer Sitzgelegenheit im Freien

Das Haus der Vereine ist Vereinsstätte für drei Vereine im Markt Mallersdorf-Pfaffenberg und bildet somit einen dörflichen Treffpunkt von Jung bis Alt. Die nahen örtlichen Verbindungswege/-straßen führen auch Radwanderer regelmäßig dort vorbei und bringen somit auch den Kontakt zur weiteren Dorfbevölkerung. Mit einem einladenden Freisitz soll nun die Vereinsgeselligkeit und die Dorfgemeinschaft gefördert werden. Ziel ist hierbei auch, die Vereinsarbeit und damit auch das Ehrenamt zu stärken.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschlussvorschlag des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:47 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Freiwillige Feuerwehr Oberhaselbach e.V.* federführend durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Haus der Vereine Oberhaselbach – Anschaffung einer Sitzgelegenheit im Freien*, des federführenden Maßnahmenträgers *Freiwillige Feuerwehr Oberhaselbach e.V.*, wird befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 1903,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.05.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0

(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 59-61)

4.4.5 Schüler*innen Interessengemeinschaft Realschule Aiterhofen Wohlfühlort Schulbibliothek Neuausrichtung als Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort der Schülerinnen und Schüler in Freizeiten

Aus der Schülermitte heraus wurde in der staatlich anerkannten Angela-Fraunhofer-Realschule der Franziskanerinnen in Aiterhofen die Initiative eingebracht, für die Schülerschaft eine Schulbibliothek neu als Wohlfühlort und Treffpunkt zu installieren. Die bisherigen Räumlichkeiten werden kaum mehr genutzt und sind seit längerem nicht mehr zeitgemäß ausgestattet. Die Räumlichkeiten werden im ehrenamtlichen Engagement der Schülerschaft und Einbindung einer Lehrkraft neu ausgestaltet. Hierbei wird seitens der Schule der agierenden Schülerschaft großer Gestaltungsfreiraum eingeräumt. Hervorzuheben ist hier insbesondere die Übernahme von Mitverantwortung der Schülerschaft im Schulleben und die Bereitschaft, in der Freizeit für die Einrichtung und Ausgestaltung eines „bildenden“ Schüler-Aufenthaltsraumes Engagement einzubringen. Ob es sich hierbei dennoch um eine sog. Pflichtaufgabe der Schule selbst handelt, muss noch eingehender geklärt werden. Unter Vorbehalt dessen kann heute bereits entschieden werden, ob die Maßnahme generell gefördert werden soll.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Grundsätzlich wurde die Förderung der Maßnahme befürwortet.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:50 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Aiterhofen, Schulträger* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg!, Handlungsziel 1 und
- Entwicklungsziel 4 Da geht's mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Schüler*innen Interessengemeinschaft Realschule Aiterhofen – Wohlfühlort Schulbibliothek / Neuausrichtung als Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort der Schülerinnen und Schüler in Freizeiten*, des Maßnahmenträgers *Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Aiterhofen, Schulträger*, wird vorbehaltlich der abschließenden Klärung, dass es sich hierbei nicht um eine Pflichtaufgabe handelt, befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.500,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 30.06.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 62-78)

4.4.6 Burgtheaterverein Mitterfels e.V. – Durchführung Open-Air-Musical „Zum Sterben schön“ 2023 im Burghof Mitterfels“

Der Burgtheaterverein Mitterfels e.V. bietet seit Jahren wiederkehrend professionelle Kulturaufführungen für die Bürgerschaft an, welche großen Anklang finden und sehr positiv für das Image der Region Straubing-Bogen wirken. Die für 2020 angedachte Musical-Aufführung ZUM STERBEN SCHÖN konnte CORONA bedingt nicht umgesetzt werden. Der Verein möchte das Musical nun 2023 aufführen und geht in Vorbereitungen hierzu. Bezuschusst werden sollen lt. Antrag die Kosten für Werbung, Kostüme & Requisiten. Zu klären ist noch, ob evtl. Zuschüsse für den gleichen Zweck seitens Dritter gewährt werden. Unter Vorbehalt dessen kann heute bereits entschieden werden, ob die Maßnahme generell gefördert werden soll.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:52 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Burgtheaterverein Mitterfels e.V.* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1 und
- Entwicklungsziel 2 Da geht`s rund!, Handlungsziel 5

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Durchführung Open-Air-Musical „Zum Sterben schön“ 2023 im Burghof Mitterfels* des Maßnahmenträgers *Burgtheaterverein Mitterfels e.V.* wird vorbehaltlich nicht konkurrierender Drittmittel befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.500,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.07.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0

(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 79-95)

4.4.7 Förderverein First Responder Haselbach e.V. – Ausstattung Erste-Hilfe

Der Förderverein wurde in 2022 gegründet und hat zur Zielsetzung, im Wirkungsbereich des Vereins für die Förderung der Rettung von Menschen in Lebensgefahren durch hierfür qualifizierte Mitglieder einzutreten und hierbei auch das öffentliche Gesundheitswesen zu unterstützen (Zeit bis Eintreffen des Rettungsdienstes am Ort des Geschehens). Hierbei handelt es sich um keine Pflichtaufgabe. Die Vereinsmitglieder handeln hier ehrenamtlich. Die Rettungseinsätze möchte sich der Verein mit medizintechnischen Geräten ausstatten – siehe Maßnahmenantrag. Die pot. Maßnahme fördert die Bildung im Bereich Rettungswesen der ehrenamtlichen Vereinsmitglieder. Zudem stärkt es die gesellschaftliche Verantwortung, insbesondere bei der Gewinnung der jungen Generation für diese Aufgaben. Die Mitgliedschaft steht allen offen.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:53 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Förderverein First Responder Haselbach e.V.* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg!, Handlungsziel 1 und
- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1 und 3

zuzuordnen.

Die Maßnahme *Ausstattung Erste-Hilfe* des Maßnahmenträgers *Förderverein First Responder Haselbach e.V.* wird befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.135,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.03.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 96-115)

4.4.8 Krieger- und Soldatenkameradschaft Elisabethszell – Restaurierung der Vereinsfahne

Der pot. Maßnahmenträger *Krieger- und Soldatenkameradschaft Elisabethszell* möchte eine historische Vereinsfahne aus 1899 restaurieren und als Zeugnis regionaler Geschichte für die junge Generation wahren. Die Fahne ist sehr ramponiert, sodass zwingend eine Restaurierung notwendig ist. Für den anlassbezogenen Einsatz in der Gegenwart setzt die Kameradschaft eine andere Fahne ein. Dies soll auch zukünftig so bleiben, damit die historische Fahne nicht mehr abgenutzt wird.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Aus der Diskussion wird festgehalten, dass es im Landkreis mehrere Vereinigungen der Krieger- und Soldatenkameradschaft gibt, welche sich in ähnlicher Lage befinden werden. Eine Befürwortung würde wohl Bezugsfälle schaffen. Zudem gibt es auch auf weiteren Vereinsebenen Situationen dieser Art. Drei Mitglieder sprachen sich für eine Zurückstellung und Einholung einer nochmaligen Darlegung der Bedeutung dieser pot. Maßnahme für den Kreis der *Krieger- und Soldatenkameradschaft Elisabethszell* aus.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss erging:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:53 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.
Die pot. Einzelmaßnahme Restaurierung der Vereinsfahne des Maßnahmenträgers *Krieger- und Soldatenkameradschaft Elisabethszell* wird nicht befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: 12:3:0
(dafür 12 – dagegen 3 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 116-133)

4.4.9 Arbeitskreis Perasdorf lebt auf – Ausstattung Bürgerhaus – Seniorentreff

Der *Arbeitskreis Perasdorf lebt auf* ist eine sehr aktive Bürgervertretung aus der Gemeinde Perasdorf, welche im Ehrenamt für das Gemeinwohl der Dorfbevölkerung Sorge trägt. Dies hinsichtlich der Seniorenbetreuung mit Nachmittags- und Abendveranstaltungen, einer Mutter-Kind-Gruppe zur spielerischen Förderung von Kleinkindern, der Förderung des Musizierens und Singens und der sportlichen Betätigung der Jugend. Diese Aktivitäten des Arbeitskreises stärken das „Wir-Gefühl“ in der Dorfbevölkerung und damit auch den Zusammenhalt und das Ehrenamt. Die zur Anschaffung stehenden Gegenstände können als im Eigentum des *Arbeitskreises Perasdorf lebt auf* gekennzeichnet werden.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.
Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (17:59 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.
Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Arbeitskreis Perasdorf lebt auf* durchgeführt.
Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziele 1 und 2 und
- Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg!, Handlungsziele 1 und 4

zuzuordnen.

Die pot. Maßnahme *Unterstützung des örtlichen Ehrenamtes, insbesondere Seniorenbetreuung, Mutter-Kind-Gruppe, Musikförderung, Sportförderung*, des Maßnahmenträgers *Arbeitskreises Perasdorf lebt auf* wird befürwortet. Die angeschafften Gegenstände sind vom Maßnahmenträger als dessen Eigentum zu kennzeichnen.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.500 €.

Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens – 30.06.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 134-136)

4.4.10 Obst- und Gartenbauverein Irlbach e.V. – Naturwerkstatt Innenausbau und Möblierung

Der Obst- und Gartenbauverein Irlbach e.V. ist seit vielen Jahren sehr aktiv und setzt insbesondere auch viele Aktionen mit Kindern und Jugendlichen um. Mit großer vorbereitender Initiative und auch Mithilfe der Vereinsmitglieder beim Bau wurde in 2022 eine Naturwerkstatt errichtet. Finanziell ermöglicht wurde die Erstellung des Rohbaus (einschl. Fenster, Türen) u.a. durch die Förderung über das Regionalbudget 2022 der ILE Gäuboden. Der Bauzustand zum Abschluss dieser Maßnahme ist mit dortiger Endabrechnung sowie mit Fotos dokumentiert. Um die Naturwerkstatt auch nutzbar zu machen, muss nun der Innenausbau fertiggestellt und ein Werk Tisch mit Sitzgelegenheit angeschafft werden. Die Finanzen des Vereins ermöglichen dies ohne Zuschuss Dritter nicht. Das besondere und nachhaltige Engagement des Vereins soll mit der Bezuschussung durch den Regionalentwicklungsverein gewürdigt werden.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsremiums (18:00 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Obst- und Gartenbauverein Irlbach e.V.* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1 und
- Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die pot. Maßnahme *Naturwerkstatt Innenausbau und Möblierung* des pot. Maßnahmenträgers *Obst- und Gartenbauverein Irlbach e.V.* wird befürwortet.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten, maximal 2.500,00 €. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 30.06.2023 festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Anmerkung: Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung war LEG-Mitglied Martin Panten nicht mehr anwesend. Das Stimmrecht wurde ab seiner Abwesenheit an Frau Anita Bogner übertragen.

(siehe Anlage PPP – Folien 137-140)

4.4.11 Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz Irlbach

Der Sportverein Irlbach 1927 e.V. fördert seit vielen Jahren den Fußballsport und leistet hierbei auch eine sehr gute Jugendarbeit. Die pot. Maßnahme wäre grundsätzlich befürwortend einzuordnen. Die ehrenamtliche Umsetzung durch Vereinsmitglieder sollte wertgeschätzt werden. Die Kosten sind ohne Eigenleistungen mit ca. 6.200,00 € netto bzw. mit Eigenleistungen mit ca. 4.100,00 € zu beziffern, der maximale Zuschuss im Rahmen von LEADER wäre hier 2.500,00 €.

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Vergabe des Regionalbudgets der ILE Gäuboden für das Jahr 2023 wieder an. Der pot. Maßnahmenträger sollte hierüber informiert werden, hierbei insbesondere auch über eine – wenn von dortiger Seite die Maßnahme befürwortet werden würde – ggf. höhere Förderquote.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Das Gremium sprach sich für diese Informationen an den pot. Maßnahmenträger vor Entscheidung über den vorliegenden Maßnahmenantrag aus.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (18:01 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Zur pot. Maßnahme Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz Irlbach - Maßnahmenträger *Sportverein Irlbach 1927 e.V.*.

Die Entscheidung über diese Maßnahme wird vorerst zurückgestellt. Der pot. Maßnahmenträger ist über eine evtl. weitere Fördermöglichkeit mit grundsätzlich höherem Fördersatz erst zu beraten.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 141-144)

4.4.12 We Want You! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter

Die hervorragende Kinder- und Jugendarbeit des TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V. im Ehrenamt ist lobenswert. Die neue Aktion der Mitgliedergewinnung zum einen und zugleich professionelle Förderung des Tischtennis-Nachwuchses von Kindern bis ins Grundschulalter zum anderen ist ein belebender neuer Baustein in der sportlichen Förderung des Vereins von Kindern dieser Altersgruppe. Zudem unterstützt diese in den Ferienzeiten eine sinnvolle und gemeinschaftsfördernde Freizeitgestaltung. Das Ehrenamt wird vorbildhaft den jungen Generationen aufgezeigt.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete die Aussprache und Beratung.

Die pot. Maßnahme soll bezuschusst werden. Die Art und Weise der professionellen Durchführung sowie die Kosten sollen jedoch noch genau erhoben werden. Dieser Maßnahmenantrag ging im Bewerbungszeitraum als letzter ein. Er soll vorbehaltlich der noch zur Verfügung stehenden Fördermittel bestmöglich bezuschusst werden und wird im Ranking zur pot. Maßnahme TOP 4.4.11 vorrangig befürwortet.

Sodann wurde von Herrn Vorsitzenden Laumer die Beschlussfähigkeit als gegeben festgestellt. Im Weiteren wurde das Ergebnis aus den schriftlichen Interessenkonflikt-Erklärungen festgestellt: es liegen diesbezüglich keine Interessenkonflikte vor. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (18:14 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V.* durchgeführt.

Im *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept für den Landkreis Straubing-Bogen 2014* ist die beabsichtigte Maßnahme dem

- Entwicklungsziel 3 Da gehe ich meinen Weg!, Handlungsziele 1 und 4 und
- Entwicklungsziel 4 Da geht`s mir gut!, Handlungsziel 1

zuzuordnen.

Die pot. Maßnahme *We want you! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter* wird grundsätzlich befürwortet und steht im Ranking vor der pot. Maßnahme des Sportvereins Irlbach 1927 e.V.. Gefördert werden soll die professionelle Umsetzungsbegleitung nach noch durchzuführender konkreter Kostenermittlung und im Rahmen des noch verfügbaren Förderbudgets.

Der Fördersatz beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Nettokosten. Die Höchstsumme bemisst sich nach dem noch verfügbaren Förderbudget, **maximal** 2.500,00 €.

Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme mittels Zielvereinbarung bis spätestens 31.08.2023 (Einbindung der Ferienzeit) festgelegt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 145-164)

Abstimmung Rankingliste Platz 1 – 12 (18:15 Uhr)

Platz 1 Förderverein First Responder Haselbach e.V.

Platz 2 Ausstattung Bürgerhaus – Seniorentreff

Platz 3 Kultur in der Burg - Openair-Musical ""Zum Streben schön" im Juni/Juli 2023

Platz 4 Haus der Vereine Oberhaselbach – Anschaffung einer Sitzgelegenheit im Freien

Platz 5 Schüler*innen Interessengemeinschaft Realschule Aiterhofen – Wohlfühlort Schulbibliothek / Neuausrichtung als Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort der Schülerinnen und Schüler in Freizeiten

Platz 6 Innenausbau und Möblierung der Naturwerkstatt des Obst- und Gartenbauvereins Irlbach e.V.

Platz 7 Örtlicher Landwirtschaftlicher Interessenverband - Rehkitz-Rettung mit Drohne

Platz 8 Ehrenamtliche Obstbaumpflege der Streuobstwiese – Anschaffung von Baumscheren

Platz 9 Phase 3 "Manerg'sang" des Lieder-Projekts "alternative, innovatives und nachhaltiges Laien-Chorsingen

Platz 10 We Want You! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter

Platz 11 Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz Irlbach (Zurückstellung)

Platz 12 Krieger- und Soldatenkameradschaft Elisabethszell – Restaurierung der Vereinsfahne
(Ablehnung)

Abstimmungsergebnis: 15:0:0
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Verlassen der Sitzung
18:15 Uhr Herr Pöplow

Rückkunft zur Sitzung
18:17 Herr Pöplow

4.5 LEADER-Kooperationsprojekt – hier: Teilprojekt – Klärung Interessenkonflikte Kooperationsprojekt „Qualitätssicherung und Erlebnisinszenierung der Radrunde Bayerisches Thermenland – Projektträger: TVO Regensburg – Teilprojekt: Radeln, rasten und genießen – Der Straubinger Donaurastplatz – Projektträger: Stadt Straubing“

Herr Vorsitzender Laumer nahm Bezug auf die eingangs bei TOP 2.1 erfolgten Informationen und bat Frau Hilmer weiter zu berichten:

Frau Hilmer informierte zur Überprüfung der Interessenkonflikte:

Alle am 15.03.2019 bei der Beschlussfassung zu o.g. Projekt im LEADER-Entscheidungsgremium Stimmberechtigten wurden nochmals schriftlich befragt.

Herr Vorsitzender Josef Laumer, Landrat des Landkreises Straubing-Bogen, war im März 2019 in der Funktion *Stellvertretender Präsident* im Gremium *Präsidium* des TVO e.V.. Der stv. Präsident ist lt. Satzung stimmberechtigtes Mitglied und steht dem Gremium zudem im Vertretungsfall mit allen Rechten und Pflichten vor. Nachdem o.g. Teilprojekt dem Kooperationsprojekt „Qualitätssicherung und Erlebnisinszenierung der Radrunden Bayerisches Thermenland“, Projektträger: TVO e.V., zuzuordnen ist, wird hier vorsorglich ein Interessenkonflikt bejaht werden.

Im Weiteren war zu diesem Zeitpunkt Herr Vorsitzender Laumer Mitglied im Lenkungsgremium Bayerischer Wald des TVO Ostbayern e.V. und das weitere Mitglied des LEADER-Entscheidungsgremiums, Herrn Anton Piermeier, sein Stellvertreter. Aus dieser jeweiligen Funktion beider Personen heraus sehen wir keine Interessenkonflikte, da sich das o.g. Kooperationsprojekt und auch das Teilprojekt nicht auf den Bayerischen Wald erstreckt.

Herr Vorsitzender Laumer eröffnete anschließend die Aussprache. Aus dem LEADER-Entscheidungsgremium heraus gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Als Fazit wird festgehalten: 1 Stimmberechtigter mit Interessenkonflikt, und 14 Stimmberechtigte einschl. der Mitglieder, welche das Stimmrecht übertragen haben ohne Interessenkonflikt.

(siehe Anlage PPP – Folie 165)

TOP 5 Wünsche und Anträge (18:17 Uhr)

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt bekannt. Aus der Mitte des Gremiums gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Frau Hilmer informierte die Anwesenden LEG-Mitglieder noch über den versuchten Geldbetrug auf dem Konto des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. und die erfolgte Strafanzeige zum 26.10.2022.

Herr Vorsitzender Josef Laumer bedankte sich herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und beschloss die Sitzung.

(siehe Anlage PPP – Folie 166-167)

Verlassen der Sitzung
18:17 Uhr Herr Wensauer

Rückkunft zur Sitzung
18:18 Uhr Herr Wensauer

Straubing, 09.02.2023

<p>Josef Laumer, Landrat Vorsitzender Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</p>	<p>Josefine Hilmer Geschäftsführerin Protokoll - Gesamtabstimmung Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</p>	<p>Tanja Henskes Assistenz Protokollierung LEG-Sitzung Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</p>
--	--	---